Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreinerergewerbe (Weiterbildung und Gesundheitsschutz)

Änderung vom 26. Januar 1999

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 28. Mai 1996¹ und vom 16. Dezember 1997² wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für das Schreinerergewerbe (Weiterbildung und Gesundheitsschutz) werden allgemeinverbindlich erklärt³:

<i>Art. 41</i>	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
<i>Art. 41a</i>	SIKO 2000; Sicherheitskonzept der KSGS
<i>Art. 41b</i>	Pflichten des Arbeitgebers
<i>Art. 41c</i>	Pflichten des Arbeitnehmers
<i>Art. 41d</i>	Stellung der SIKO-2000-Verantwortlichen im Betrieb
<i>Art. 43</i>	Zweck der Beiträge
<i>Art. 44</i>	Höhe der Beiträge

II

Diese Änderung tritt am 1. März 1999 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1999.

26. Januar 1999

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Ruth Dreifuss
Der Bundeskanzler: François Couchepin

10218

¹ BBl 1996 II 1404

² BBl 1997 IV 1562

³ Der Text der geänderten Bestimmungen zu diesem Beschluss wird im BBl nicht veröffentlicht. Separatabzüge können bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.

**Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages
für das Schreinergerwerb (Weiterbildung und Gesundheitsschutz) Änderung vom 26.
Januar 1999**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1999
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.02.1999
Date	
Data	
Seite	977-977
Page	
Pagina	
Ref. No	10 054 932

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.